

Don´ t worry ...



Impuls

»Dont´ t worry, be happy«. Die Worte des indischen Guru Meher Baba sind weltweit bekannt. Das Besondere an ihnen ist, dass er sie 44(!) Jahre vor seinem Tod als »letzte Worte« gesprochen hat. Am 10. Juli 1925 enthüllte er das Geheimnis seines Lebens: »Sei nicht besorgt, sei glücklich!« Von da an schwieg er bis zu seinem Tod 1969. »Ärger dich nicht, sei zufrieden!« ein tolles Motto.

»Hab keine Angst, sei fröhlich!« eine einladende Botschaft. Wenn das nur so einfach wäre. Schließlich leben wir in einer Welt voller Ängste. Der Amerikaner Fredd Cubertson hat in mehr als zehnjähriger Arbeit sämtliche klinisch festgestellten Ängste, die je dokumentiert worden sind, zusammengetragen. Die Auflistung enthält 426 wissenschaftlich anerkannte Phobien. Da wird »Don´ t worry, bei happy« schnell zur absoluten Überforderung. Die letzten Worte Jesu am Kreuz waren nicht: »Don´ t worry, be happy!«, sondern: »Es ist vollbracht!« Seitdem hat sich grundlegendes verändert. Weil er Sünde, Tod und Teufel besiegt hat, muss niemand mehr verzweifeln und verzagen. Weil er alles in der Hand hat, können wir geborgen leben und getrost sterben. Wenn mich die Lebensangst umtreibt sagt er mir: Ich habe dich lieb. Du bist mir wichtig. Ich bin an deiner Seite. Wenn mich die Schuldangst quält sagt er mir: Ich habe für dich bezahlt. Dir sind deine Sünden vergeben! Wenn mich die Todesangst nicht zur Ruhe kommen lässt, sagt er mir: Ich gehe mit und lasse Dich nie im Stich. Du kommst immer in vorbereitete Verhältnisse.

Mit diesem Wissen macht es Sinn: »Don´ t worry, be happy!«

- Ge-borgen weil ER für mich sorgt!
- Ge-lassen weil ich alles bei IHM los-lassen kann.
- Ge-wiss weil ich weiß, dass Gott mich liebt.



Das gute Wort aus der Bibel

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43,1)



Gesundheitstipp

Radfahren ist gesund fürs Herz, nicht aber für die Bandscheiben. Reiten ist Edel, bleibt leider ohne Wirkung fürs Herz. Surfen macht High, der Stoffwechsel ist jedoch gering. Also bleibt´s Laufen, besser noch Joggen. Kannst du überall. Optimal sind 15 Minuten täglich!



Das ist doch wirklich nur ein Witz

Ein Huhn und ein Schwein standen eines Tages vor einer Kirche und lasen folgende Bekanntmachungen: »Bauernfrühstück mit Ei und Schinken. Erlös der Spenden fließt in die äußere Mission«. Da sagte das Huhn zum Schwein: »Ich sehe, wir tun auch unseren Teil für die Mission.« »Ja«, antwortete das Schwein. »Du hast gut reden, du gibst einen Beitrag – ich aber bringe ein persönliches Opfer.«



Dank für

Impuls: Ernst Günter Wenzler; Gesundheitstipp: Gert von Kunhardt; Bild: www.bilderbox.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>.

Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden. © MännerMail-Team

